

Freistaat Bayern

Haushaltsplan
2007/2008

Einzelplan 11

für den Geschäftsbereich
des Bayerischen Obersten
Rechnungshofes

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2007 und 2008	4
Kapitel 11 01 Bayerischer Oberster Rechnungshof	6
Kapitel 11 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 11	12
Kapitel 11 04 Staatliche Rechnungsprüfungsämter	20
Abschluss	25
Stellenplan	27

Vorwort zum Einzelplan 11

Oberster Rechnungshof

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 11 enthält die Einnahmen und Ausgaben des Bayerischen Obersten Rechnungshofes und der Staatlichen Rechnungsprüfungsämter.

Die Aufgaben des Obersten Rechnungshofs sind in Art. 80 der Verfassung des Freistaates Bayern und in der Bayerischen Haushaltsordnung vom 8. Dezember 1971 (BayRS 630-1-F) geregelt. Der Oberste Rechnungshof hat danach die gesamte Haushalts- und Wirtschaftsführung des Freistaates Bayern einschließlich seiner Betriebe und Sondervermögen zu prüfen und darüber jährlich dem Landtag zu berichten. Er hat ferner den Landtag und einzelne Staatsministerien zu beraten und über Fragen, deren Beantwortung für die Haushalts- und Wirtschaftsführung von Bedeutung sind, dem Landtag und der Staatsregierung Gutachten zu erstatten. Daneben obliegen dem Obersten Rechnungshof auch Prüfungsaufgaben im außerstaatlichen Bereich.

Unter der Oberleitung des Obersten Rechnungshofs werden die ihm nachgeordneten Rechnungsprüfungsämter an der Prüfung beteiligt (Art. 100 BayHO; Art. 13 des Rechnungshofgesetzes vom 23. Dezember 1971 – BayRS 630 – 15 – F).

Der Oberste Rechnungshof gliedert sich in vier Prüfungsabteilungen mit zwölf Prüfungsgebieten und in eine Präsidialabteilung.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

sind nicht eingetreten.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschussbedarfs enthält der **Einzelplanabschluss**.

D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan**. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter gegliedert.

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2007 und 2008

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.

Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
 - 1.1 Änderungen bis einschließlich 5 000 EUR,
 - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 20 000 EUR nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen.

Für die Gewährung von Leistungszulagen und Leistungsprämien ist in den jeweiligen Sammelkapiteln ein eigener Titel 422 45 ausgebracht.

3. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Sie sind in maskuliner und femininer Form ausgebracht.

Folgende Abkürzungen wurden letztmals verwendet:

VO1 = Verordnung gemäß § 26 Absatz 4 Nr. 1 BBesG*,

VO2 = Verordnung gemäß § 26 Absatz 4 Nr. 2 BBesG*.

Die oben genannten Verordnungen wurden durch die Bayerische Stellenobergrenzenverordnung abgelöst.

* in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Dezember 1998 (BGBl I S. 3434), zuletzt geändert durch Artikel 11 Nr. 6 des Gesetzes vom 20. Juni 2002 (BGBl I S. 1946); vgl. auch Art. 10 Abs. 2 BesStruktG vom 21.06.2002 (BGBl I S. 2138).

4. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt.
Dabei werden
 - 4.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
 - 4.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,
 - 4.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluss die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt und
 - 4.4 beim Einzelplanabschluss auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfasst.
5. Die Ausgaben für die Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume einschließlich der Mietausgaben sollen künftig nicht mehr zentral bei der Grundbesitz bewirtschaftenden Dienststelle, sondern anteilig auch bei den jeweils mitnutzenden Dienststellen nachgewiesen werden. Hierzu werden ab dem Doppelhaushalt 2007/2008 die neuen Leertitel 517 31 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt), 517 35 Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt) und 518 31 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt) eingerichtet. Vgl. auch Nr. 1.5 DBestHG und die Begründung dazu.

11 01 Bayerischer Oberster Rechnungshof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
					Tsd. EUR	
					6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-0	011	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
119 49-6	011	Vermischte Einnahmen	0,1	0,1	A	6,1
					B	6,1
					C	6,1
124 01-5	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	5,0	5,0	A	5,0
					B	5,0
					C	5,0
Gesamteinnahmen			5,1	5,1	A	11,1
					B	11,1
					C	11,1
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-4	011	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	6.289,2	6.363,7	A	6.639,3
					B	6.202,4
					C	6.344,7
422 11-2	011	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	---	---	A	---
422 31-8	011	Bezüge der abgeordneten Beamten	38,0	38,5	A	36,4
					B	37,5
					C	39,5
425 01-1	011	Vergütungen der Angestellten	608,1	620,0	A	647,5
					B	595,0
					C	594,8
425 11-9	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	---
425 41-3	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	---	---	A	---
426 01-0	011	Löhne der Arbeiter	110,9	113,1	A	84,2
					B	108,5
					C	79,2
<u>426 05-6</u>	011	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-6	011	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	115,0	115,0	A	113,4
					B	70,2
					C	72,7
514 01-3	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	11,0	11,0	A	11,2
					B	6,8
					C	4,6

Erläuterungen

Zu 11 01/119 49

2007 gegenüber 2006:

Weniger 6,0 Tsd. EUR infolge des Wegfalls der monatlich abzuführenden Aufwandsentschädigung des KEF-Vorsitzenden wegen Eintritt in den Ruhestand.

Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen.

Zu 11 01/124 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	4,0	4,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	-	-
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,7	0,7
4. Sonstige Einnahmen	0,3	0,3
Zusammen	<u>5,0</u>	<u>5,0</u>

Zu 11 01/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 11 01/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 11 01/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 11 01/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 11 01/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 11 01/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 11 01/511 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	19,6	19,6
2. Bücher und Zeitschriften	29,7	29,7
3. Kommunikation	17,0	17,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	8,2	8,2
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	28,3	28,3
6. Sonstiges	12,2	12,2
Zusammen	<u>115,0</u>	<u>115,0</u>

Zu 11 01/514 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Betriebsstoffe	8,0	8,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen	<u>11,0</u>	<u>11,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	11,0	11,0
Personalausgaben	37,0	37,7
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	5,0	5,0
Zusammen	<u>53,0</u>	<u>53,7</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2006	
	2007	2008	2006	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	1	1	1
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-

11 01 Bayerischer Oberster Rechnungshof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005	
1	2	3	4	5	C	Ist 2004	
						Tsd. EUR	6
517 01-0	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	81,0	81,0	A	79,8	
					B	71,8	
					C	73,3	
517 05-6	011	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	42,6	42,6	A	42,0	
					B	41,6	
					C	38,2	
518 11-7	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	8,4	8,4	A	8,4	
					B	5,1	
					C	8,2	
518 18-0	011	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	5,0	5,0	A	6,0	
					B	2,2	
519 01-8	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	60,0	140,0	A	55,0	
					B	307,3	
					C	304,9	
529 01-6	011	Zur Verfügung des Präsidenten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	2,4	2,4	A	2,4	
					B	1,8	
					C	2,0	
531 01-2	011	Herausgabe amtlicher Blätter	5,1	5,1	A	5,1	
					B	5,6	
					C	6,7	
546 49-9	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	2,8	2,8	A	2,7	
					B	3,4	
					C	0,3	
Sonstige Sachinvestitionen							
811 01-3	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---	
812 01-2	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	120,0	120,0	A	123,0	
					B	15,6	
					C	48,7	
Gesamtausgaben			7.499,5	7.668,6	A	7.856,4	
					B	7.474,7	
					C	7.617,7	

Erläuterungen

Zu 11 01/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 11 01/517 05

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Heizung	28,6	28,6
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	14,0	14,0
Zusammen	42,6	42,6

Zu 11 01/518 18

Leasing für einen Personenkraftwagen.

Zu 11 01/519 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	44,0	40,0
2. Einbau eines Notrufes in die Aufzugsanlage des ORH einschließlich der Beseitigung sicherheitstechnischer Mängel	16,0	-
3. EDV-Netz; Erneuerung aktiver Komponenten	-	100,0
Zusammen	60,0	140,0

Das Dienstgebäude wurde in drei Bauabschnitten fertig gestellt (Altbau 1962, Erweiterungsbau I einschl. Nebengebäude 1970, Erweiterungsbau II 1980).

Zu 11 01/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 11 01/812 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Einrichtungsgegenständen im Zusammenhang mit dem Aufbau und der Fortführung der kommunikationstechnischen Infrastruktur im Obersten Rechnungshof	50,0	50,0
2. Sonstige Ersatzbeschaffungen	70,0	70,0
Zusammen	120,0	120,0

11 01 Bayerischer Oberster Rechnungshof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	5,1	5,1	A B C	11,1 11,1 11,1
		Gesamteinnahmen	5,1	5,1	A B C	11,1 11,1 11,1
		Personalausgaben	7.046,2	7.135,3	A B C	7.407,4 6.943,4 7.058,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	333,3	413,3	A B C	326,0 515,8 510,8
		Sonstige Sachinvestitionen	120,0	120,0	A B C	123,0 15,6 48,7
		Gesamtausgaben	7.499,5	7.668,6	A B C	7.856,4 7.474,7 7.617,7
		Zuschuss	7.494,4	7.663,5	A B C	7.845,3 7.463,7 7.606,6

11 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 11

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 41-4	011	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
422 45-0	011	Leistungszulagen und Leistungsprämien für Beamte aufgrund § 42a BBesG <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	28,8	28,8	A B C	28,8 23,3 28,8
425 41-1	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	0,5	0,5	A	0,5
443 01-7	940	Unterstützungen auf Grund der Unterstützungsgrundsätze	1,0	1,0	A B C	1,0 0,3 0,3
453 01-4	940	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	20,0	20,0	A B C	20,0 9,2 4,1
459 31-2	940	Aufwandsentschädigung für ins Ausland entsandte Staatsbedienstete <i>Der Leertitel ist einseitig deckungsfähig zu Lasten aller Ansätze für Trennungsgelder (453 01) des Einzelplans.</i>	---	---	A	---
461 01-4	981	Zur Verstärkung der Personalausgaben des Einzelplans <i>Verstärkungsfähig sind die Titel 421 01 bis 426 49 ohne die Titel innerhalb von TG. Nicht gemeinsam bewirtschaftete Personalausgaben dürfen nur im Rahmen allgemeiner Gehalts- und Tarifierhöhungen verstärkt werden. Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen.</i>	---	---	A	---
461 05-0	940	Ergänzende Fürsorgeleistungen für Beamte nach Art. 86b BayBG (Ballungsraumzulage) <i>Vgl. 13 03/461 01.</i>	14,7	14,7	A B C	14,7 13,8 25,3
462 01-3	811	Globale Minderausgabe bei den gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben, soweit nicht einzeln veranschlagt <i>Die Minderausgaben sind bei den einschlägigen Haushaltsstellen rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	---	---	A	---
462 07-7	981	Minderung der gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben auf Grund der Neuregelung der Ballungsraumzulage (Arbeiter und Angestellte)	***	***	A	-6,8
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-4	011	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	499,1	385,1	A B C	195,0 155,9 227,3
511 21-0	011	Entgelt für die Nutzung der juris-Datenbank	3,5	3,5	A B C	3,1 3,1 3,1
525 01-8	011	Aus- und Fortbildung, Umschulung <i>Aus diesem Ansatz dürfen Reisekosten im Zusammenhang mit der Zweckbestimmung bestritten werden. Vgl. Vermerk bei Kap. 03 03 Tit. 671 02.</i>	104,0	64,0	A B C	55,0 34,6 36,1

Erläuterungen

Zu 11 02/422 45

Zur weiteren Motivationssteigerung und Stärkung des Leistungsgedankens ist vorgesehen, in der bayerischen Verwaltung verstärkt leistungsbezogene Besoldungselemente einzuführen. Nachgewiesen werden bei diesem Titel die ab 1999 erstmals gewährten Leistungszulagen und Leistungsprämien.

Zu 11 02/453 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Trennungsgeld	10,0	10,0
2. Umzugskostenvergütungen	10,0	10,0
Zusammen	20,0	20,0

Zu 11 02/459 31

Aus dem Titel werden Aufwandsentschädigungen gemäß der Richtlinie über die Zahlung einer Aufwandsentschädigung an bayerische Beamte in Fällen dienstlich veranlasster getrennter Haushaltsführung bei Versetzung oder Abordnung vom Inland ins Ausland, im Ausland und vom Ausland ins Inland (BayAER-Ausland - vom 15.12.1999, FMBl. Nr. 1/2000) geleistet.

Zu 11 02/461 05

Entsprechend Art. 86b Abs. 7 BayBG wird die ergänzende Fürsorgeleistung (sog. Ballungsraumzulage) bis zum 31.12.2009 fortgeführt.

Zu 11 02/462 01

Die Minderausgabe betraf im Doppelhaushalt 2003/2004 beschlossene Einsparmaßnahmen im Besoldungs- und Tarifbereich. Die dadurch erreichten Einsparungen sind bei der Neuberechnung der Personalausgaben für 2007/2008 bereits berücksichtigt.

Zu 11 02/462 07

Entsprechend dem Ministerratsbeschluss vom 20. Juli 2004 wird die ergänzende Fürsorgeleistung (sog. Ballungsraumzulage) über den 31. Dezember 2004 hinaus fortgeführt. Die Minderung ergibt sich aus der Anknüpfung der Bezugsberechtigung an den dienstlichen und künftig zusätzlich an den Hauptwohnsitz innerhalb der Gebietskulisse.

Zu 11 02/511 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	53,1	53,1
2. Anschluss Behördennetz	181,1	173,1
3. Laufende Sachausgaben für den Betrieb der Rechenzentren	32,0	32,0
4. Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	104,0	-
5. Sonstiges	128,9	126,9
Zusammen	499,1	385,1

2007 gegenüber 2006:

Mehr 304,1 Tsd. EUR aufgrund der Erhöhung der Bandbreiten, der Verteuerung der Wartungsverträge und der Einrichtung eines neuen Registratursystems.

2008 gegenüber 2007:

Weniger 114,0 Tsd. EUR durch den Wegfall einmaliger Ausgaben nach der Einrichtung eines neuen Registratursystems.

Zu 11 02/511 21

Veranschlagt sind die aus der Nutzung der juris-Datenbank entstehenden Kosten aus dem Vertrag der juris GmbH.

Zu 11 02/525 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Aus- und Fortbildungskosten im Prüfungsdienst	55,0	55,0
2. Aus- und Fortbildungskosten im Zusammenhang mit der Einführung eines neuen Registratursystems	49,0	9,0
Zusammen	104,0	64,0

2007 gegenüber 2006:

Mehr 49,0 Tsd. EUR aufgrund des einmaligen Schulungsbedarfs im Zusammenhang mit der Einführung eines neuen Registratursystems.

2008 gegenüber 2007:

Weniger 40,0 Tsd. EUR nach dem weitgehenden Abschluss des Schulungsbedarfs im Zusammenhang mit der Einführung eines neuen Registratursystems.

11 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 11

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
526 01-7	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	---	---	A	---
526 11-5	011	Kosten für Sachverständige	7,7	7,7	A	7,7
527 01-6	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	365,0	365,0	A B C	360,0 359,8 355,2
527 21-2	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	1,0	1,0	A B C	1,0 0,8 0,8
529 02-3	011	Zur Verfügung des Bayer. Obersten Rechnungshofs für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	5,6	5,6	A B C	5,6 4,3 4,2
531 11-8	011	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
532 01-9	011	Leistungen auf Grund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen sowie auf Grund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten	---	---	A	---
548 01-1	988	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen.</i>	***	***	A	---
549 01-0	989	Globale Minderung der sächlichen Verwaltungsausgaben und der Sachinvestitionen <i>Die Ansätze für sächliche Verwaltungsausgaben und Sachinvestitionen dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	***	***	A	---
Baumaßnahmen						
702 01-3	011	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für die bautechnischen Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
Sonstige Sachinvestitionen						
812 01-0	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	684,2	335,0	A B C	340,0 196,4 107,3
Besondere Finanzierungsausgaben						
989 01-7	989	Minderausgabe zur Finanzierung der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX <i>Die zur Leistung der Schwerbehindertenabgabe im Einzelplan 13 bei 13 03/989 01 erforderlichen Ausgabemittel sind durch Einsparungen von Haushaltsmitteln in den jeweiligen Einzelplänen entsprechend der nichtbesetzten Pflichtarbeitsplätze einzusparen. Die Minderausgabe erhöht oder vermindert sich auf die tatsächlich auf das Ressort entfallende Ausgleichsabgabe. Die Einsparstellen sind mit dem Staatsministerium der Finanzen abzustimmen. Vgl. Erläuterung zu 13 03/989 01.</i>	-0,5	-0,5	A	-0,8

Erläuterungen

Zu 11 02/526 01

Gerichtskosten und Aufwendungen der Beteiligten in verwaltungsgerichtlichen Verfahren.

Zu 11 02/527 01

Bei den Ausgaben handelt es sich um Leistungen, die auf gesetzlichen Verpflichtungen beruhen und untrennbar mit der Aufgabenstellung des ORH im Rahmen seiner verfassungsmäßig gewährleisteten richterlichen Unabhängigkeit verbunden sind.

Zu 11 02/529 02

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Außergewöhnlicher Aufwand bei		
1. Landtagsbesuchen	0,6	0,6
2. Tagungen der Arbeitskreise und des Erfahrungsaustausches	1,0	1,0
3. Konferenzen, Besuche ausländischer Delegationen	1,0	1,0
4. Notwendige Aufwendungen anlässlich Präsidentenkonferenz	3,0	3,0
Zusammen	5,6	5,6

Zu 11 02/812 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Anlagen, Geräten und Einrichtungen der Informations- und Kommunikationstechnik		
a) Hardware	374,8	204,8
b) Software	23,1	23,1
2. Dienstleistungen, Projektarbeiten	76,5	76,5
3. Einmalige Sachausgaben für den Betrieb der Rechenzentren	179,2	-
4. DV-Ausstattung beim Staatl. Rechnungsprüfungsamt Regensburg (aktive Komponenten)	30,6	30,6
Zusammen	684,2	335,0

Zu 11 02/989 01

Vgl. Erläuterung zu 13 03/989 01.

11 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 11

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Titelgruppen						
61 - 65 Versorgung und Beihilfen						
<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei Kap. 13 03 Tit. 461 01.</i>						
424 61-7	018	Ausgaben der Beamten und Richter für die Versorgungsrücklage	70,4	71,2	A B C	73,4 71,6 105,2
432 61-7	018	Ruhegehälter	8.495,7	8.814,3	A B C	8.596,4 7.957,1 7.814,2
432 62-6	018	Witwen- und Waisengeld sowie Witwenabfindung	2.346,6	2.380,4	A B C	2.352,7 2.283,6 2.226,1
434 61-5	018	Ausgaben der Versorgungsempfänger für die Versorgungsrücklage	181,2	218,8	A B C	204,2 145,7 211,6
441 61-6	940	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter ohne für Zeiten einer Beurlaubung	898,7	930,2	A B C	1.006,3 826,8 783,4
441 62-5	940	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter für Zeiten einer Beurlaubung	---	---	A	---
441 63-4	940	Pflegeleistungen an Beamte und Richter Dauerpflegefälle	-0,7	-0,7	A B	--- -0,6
441 64-3	940	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Angestellte und Arbeiter	---	---	A C	0,7 0,5
446 61-1	018	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen für Versorgungsempfänger u. dgl.	2.117,5	2.191,5	A B C	1.661,7 1.948,0 1.771,8
446 62-0	018	Pflegeleistungen für Versorgungsempfänger u. dgl. - Dauerpflegefälle	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			14.109,4	14.605,7	A B C	13.895,4 13.232,3 12.912,8
66 Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung - KLR -						
<i>Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig.</i>						
425 66-1	960	Zeitangestellte und Aushilfsangestellte	---	---	A	---
525 66-0	960	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
526 66-9	960	Ausgaben für Sachverständige	---	---	A	---
547 66-4	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit der Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 11 02/61 - 65

Nachgewiesen werden bei dieser Titelgruppe gemäß dem Beschluss der Finanzministerkonferenz vom 11. September 1997 die auf den Geschäftsbereich des Bayerischen Obersten Rechnungshofes entfallenden Versorgungsausgaben und Beihilfen. Darüber hinaus werden bei den Titeln 424 61 und 434 61 die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen nach § 14a Abs. 2 Bundesbesoldungsgesetz ergebenden Beträge sowie die Beträge, die sich aus einer aufgrund von Verweisung auf das Bundesbesoldungsgesetz verminderten Anpassung der Amts- und Versorgungsbezüge der Mitglieder der Staatsregierung ergeben, nachgewiesen, die einer Versorgungsrücklage zugeführt werden. Zusätzlich werden bei Titel 434 61 die Beträge nachgewiesen, die einer Versorgungsrücklage in Höhe von 50 v.H. der Verminderung der Versorgungsausgaben durch das Versorgungsänderungsgesetz 2001 sowie aufgrund von Verweisung auf das Beamtenversorgungsgesetz in Höhe von 50 v.H. der Verminderung der Versorgungsausgaben für ehemalige Mitglieder der Staatsregierung zugeführt werden.

11 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 11

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
					C	Ist 2004
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
			6			
812 66-2	960	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs-, und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		Gesamtausgaben	15.844,0	15.837,1	A	14.920,2
					B	14.033,8
					C	13.705,2
		Abschluss				
		Personalausgaben	14.174,4	14.670,7	A	13.953,6
					B	13.278,8
					C	12.971,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	985,9	831,9	A	627,4
					B	558,5
					C	626,7
		Sonstige Sachinvestitionen	684,2	335,0	A	340,0
					B	196,4
					C	107,3
		Besondere Finanzierungsausgaben	-0,5	-0,5	A	-0,8
					B	-
					C	-
		Gesamtausgaben	15.844,0	15.837,1	A	14.920,2
					B	14.033,8
					C	13.705,2
		Zuschuss	15.844,0	15.837,1	A	14.920,2
					B	14.033,8
					C	13.705,2

11 04 Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-4	011	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
119 49-0	011	Vermischte Einnahmen	0,2	0,2	A	0,3
					B	0,2
					C	0,0
124 01-9	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	3,2	3,2	A	7,2
					B	3,8
					C	7,1
Gesamteinnahmen			3,4	3,4	A	7,5
					B	4,0
					C	7,2
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-8	011	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	6.047,8	6.119,4	A	6.180,4
					B	5.964,3
					C	6.058,5
422 11-6	011	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	---	---	A	---
422 31-2	011	Bezüge der abgeordneten Beamten	15,3	15,5	A	---
					B	15,1
425 01-5	011	Vergütungen der Angestellten	944,0	962,5	A	1.024,2
					B	923,7
					C	943,9
425 11-3	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	---
425 17-7	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	18,1
					B	0,0
					C	0,0
425 41-7	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	---	---	A	---
426 01-4	011	Löhne der Arbeiter	---	---	A	10,7
					B	1,5
					C	10,0
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-0	011	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	130,0	130,0	A	127,3
					B	79,4
					C	74,9
514 11-5	011	Dienst- und Schutzkleidung	---	---	A	---
517 01-4	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	86,0	86,0	A	85,0
					B	67,3
					C	87,6

Erläuterungen

Zu 11 04/124 01	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	3,0	3,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	-	-
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,2	0,2
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	3,2	3,2

Zu 11 04/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 11 04/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 11 04/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 11 04/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 11 04/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 11 04/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 11 04/511 01

Zu 11 04/511 01	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	27,7	27,7
2. Bücher und Zeitschriften	37,0	37,0
3. Kommunikation	25,0	25,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	8,0	8,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	32,0	32,0
6. Sonstiges	0,3	0,3
Zusammen	130,0	130,0

Zu 11 04/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

11 04 Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A B C	Soll 2006 Ist 2005 Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
517 05-0	011	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	43,0	43,0	A B C	42,3 43,0 45,3
<u>517 31-8</u>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	
<u>517 35-4</u>	011	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	
518 01-3	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	183,0	183,0	A B C	180,0 177,3 215,4
518 11-1	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	1,6	1,6	A	1,6
<u>518 31-7</u>	011	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	
519 01-2	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	310,0	10,0	A B C	308,5 10,2 64,8
532 11-3	011	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A C	30,0 5,9
546 49-3	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	5,0	5,0	A B C	5,0 2,7 2,4
Baumaßnahmen						
701 01-0	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
Sonstige Sachinvestitionen						
812 01-6	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	81,0	81,0	A B C	80,0 48,3 14,8
Gesamtausgaben			7.846,7	7.637,0	A B C	8.093,1 7.332,7 7.523,3

Erläuterungen

Zu 11 04/517 05

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Heizung	25,2	25,2
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	17,8	17,8
Zusammen	43,0	43,0

Zu 11 04/517 31

Die Staatlichen Rechnungsprüfungsämter München und Würzburg sind in staatlichen Dienstgebäuden untergebracht, die vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen (Epl. 10) bewirtschaftet werden.

Zu 11 04/517 35

Die Staatlichen Rechnungsprüfungsämter München und Würzburg sind in staatlichen Dienstgebäuden untergebracht, die vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen (Epl. 10) bewirtschaftet werden.

Zu 11 04/518 31

Die Staatlichen Rechnungsprüfungsämter München und Würzburg sind in staatlichen Dienstgebäuden untergebracht, die vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen (Epl. 10) bewirtschaftet werden.

Zu 11 04/519 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	308,5	8,5
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	1,5	1,5
Zusammen	310,0	10,0

Zu 11 04/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 11 04/812 01

	2007	2008
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Einrichtungsgegenständen im Zusammenhang mit dem Aufbau und der Fortführung der kommunikationstechnischen Infrastruktur der Staatlichen Rechnungsprüfungsämter	45,0	45,0
2. Sonstige Ersatzbeschaffungen	36,0	36,0
Zusammen	81,0	81,0

11 04 Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	A Soll 2006 B Ist 2005 C Ist 2004 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6
		Abschluss			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	3,4	3,4	A 7,5 B 4,0 C 7,2
		Gesamteinnahmen	3,4	3,4	A 7,5 B 4,0 C 7,2
		Personalausgaben	7.007,1	7.097,4	A 7.233,4 B 6.904,6 C 7.012,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	758,6	458,6	A 779,7 B 379,8 C 496,2
		Sonstige Sachinvestitionen	81,0	81,0	A 80,0 B 48,3 C 14,8
		Gesamtausgaben	7.846,7	7.637,0	A 8.093,1 B 7.332,7 C 7.523,3
		Zuschuss	7.843,3	7.633,6	A 8.085,6 B 7.328,7 C 7.516,2

Epl. 11 Bayerischer Oberster Rechnungshof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2007	2008	A	Soll 2006
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2005
1	2	3	4	5	C	Ist 2004
						Tsd. EUR
						6
Abschluss Epl. 11						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	8,5	8,5	A	18,6
					B	15,1
					C	18,3
		Gesamteinnahmen	8,5	8,5	A	18,6
					B	15,1
					C	18,3
		Personalausgaben	28.227,7	28.903,4	A	28.594,4
					B	27.126,9
					C	27.041,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.077,8	1.703,8	A	1.733,1
					B	1.454,0
					C	1.633,7
		Sonstige Sachinvestitionen	885,2	536,0	A	543,0
					B	260,3
					C	170,8
		Besondere Finanzierungsausgaben	-0,5	-0,5	A	-0,8
					B	-
					C	-
		Gesamtausgaben	31.190,2	31.142,7	A	30.869,7
					B	28.841,2
					C	28.846,3
		Zuschuss	31.181,7	31.134,2	A	30.851,1
					B	28.826,1
					C	28.828,0

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des
Bayerischen Obersten Rechnungshofes

- Einzelplan 11 -

11 01

Bayerischer Oberster Rechnungshof

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident des Obersten Rechnungshofs, Präsidentin des Obersten Rechnungshofs	B 9	1	1	1
	Vizepräsident des Obersten Rechnungshofs, Vizepräsidentin des Obersten Rechnungshofs	B 7	1	1	1
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	B 6	3	3	3
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B 3	11	11	11
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A16	4	4	4
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	26	26	26
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	19	19	19
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	6	6	6
	Oberrechnungsräte, Oberrechnungsrätinnen	A13+AZ	3	3	3
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Oberrechnungsräte, Oberrechnungsrätinnen		28	28	28
	Rechnungsrat, Rechnungsrätin	A12	1	1	1
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen (Verwendungsaufstieg)	A11	2	2	2
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	4	4	4
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen	A 7	2	2	2
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin	A 6	1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	2	2	2
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	2	2	2
	Zusammen		118	118	118
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		71	71	71
	- gehobener Dienst		35	35	35
	- mittlerer Dienst		8	8	8
	- einfacher Dienst		4	4	4
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: Zu Titel 422 01, 425 01 und 426 01 <i>Bei Bedarf dürfen die Stellen der Kap. 11 01 und 11 04 bis zur BesGr A 15 bzw. vergleichbare Stellen für Arbeitnehmer gegenseitig in Anspruch genommen werden.</i>				
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A15	1	1	1
		A13	3	3	3
	Zusammen		4	4	4
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	1	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	5	5	5
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	2	2	2
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	2	2	2

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	6	6	6
	Zusammen		16	16	16
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		118	118	118
425 01	Angestellte		16	16	16
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		134	134	134
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		1	1	1
	Personalsoll B		1	1	1
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		135	135	135

11 04
Staatliche Rechnungsprüfungsämter
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16+AZ	1	1	1
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	2	2	2
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	6	6	6
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	17	19	21
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	3	3	3
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13+AZ	5	5	5
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	67	65	63
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	37	37	37
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	6	7	7
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	7	7	7
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 6	1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	5	5	5
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	3	3	3
	Zusammen		160	161	161
	Zugang/Abgang			+1	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		29	31	33
	- gehobener Dienst		115	114	112
	- mittlerer Dienst		7	7	7
	- einfacher Dienst		9	9	9
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	Zu Titel 422 01, 425 01 und 426 01				
	1.) Bei Bedarf dürfen die Stellen der Kap. 11 01 und 11 04 bis zur BesGr A 15 bzw. vergleichbare Stellen für Arbeitnehmer gegenseitig in Anspruch genommen werden.				
	2.) Bei Bedarf dürfen die Stellen der BesGr. A 13 und A 14 des höheren Dienstes auch mit Prüfungsbeamten des gehobenen Dienstes besetzt werden.				
	Leerstellen				
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	-	-
	Zusammen		1	-	-
	Zugang/Abgang			-1	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A13	4	4	4
	Zusammen		4	4	4
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	7	7	7
	1 Stelle ku nach BesGr A 9 (Amtsinspektor)				
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	5	5	5
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	6	6	6
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	8	7	7
	Zusammen		26	25	25
	Zugang/Abgang			-1	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2007	2008	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIII Angestellte	-1	-	Einsparung zur Finanzierung Aufstiegsmöglichkeit
Summe Einsparung	-1	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A11 Regierungsmänner, Regierungsamtfrauen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 03 18/422 01 Polizeihauptkommissar
Summe Umsetzung	+1	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+2	+2	kostenneutrale Hebung von BesGr A13 (g.D.)
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-2	-2	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2005
Summe Einsparung	-1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-1	-	
LEERSTELLEN			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-1	-	Einsparung
Summe Einsparung	-1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-1	-	

11 04
Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		2	1	1
	Zusammen		2	1	1
	Zugang/Abgang			-1	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		160	161	161
425 01	Angestellte		26	25	25
	Personalsoll A		186	186	186
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		2	1	1
	Personalsoll B		2	1	1
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		188	187	187

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2006	2007	2008
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht Einzelplan 11				
422 01	Planmäßige Beamte		278	279	279
425 01	Angestellte		42	41	41
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		320	320	320
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		3	2	2
	Personalsoll B (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		3	2	2
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		323	322	322

